



## **Unterhaltungsmaßnahmen im Bestandshabitat der Würfelnatter in Friedrichssegen**

vom 16.11.2021

Das Wasserstraßen-Neubauamt Heidelberg plant u.a. den Ersatzneubau der Wehranlage Hollerich. Von dem Bauvorhaben für den Ersatzneubau der Wehranlage ist das dortige Habitat der Würfelnatter betroffen. Daher sind bauvorbereitende Ausgleichsmaßnahmen für die auf der Roten Liste stehende Würfelnatter zu schaffen. Als Ausgleichsmaßnahme soll, in Absprache mit der Struktur- und Genehmigungsdirektion Nord (SGD Nord) als Obere Naturschutzbehörde, das Bestandshabitat der Würfelnatter an der Wehranlage Friedrichssegen aufgewertet werden.

Das Wasserstraßen-Neubauamt Heidelberg führt daher ab dem 22.11.2021 Pflege- bzw. Unterhaltungsmaßnahmen im Bestandshabitat der Würfelnatter in Friedrichssegen durch. Dazu werden auf 70 % der im Unterwasser der Wehranlage liegenden Kiesflächen die Sträucher, inklusive ihrem Wurzelsystem, entfernt. Der in Richtung Wehranlage liegende Teil der Sträucher (etwa 30 %) bleibt als Erosionsschutz für die Kiesinseln bestehen.

Durch die Entfernung der Vegetation wird den artspezifischen Lebensraumbedingungen der Würfelnatter Rechnung getragen und damit ihr Habitat aufgewertet. Die Würfelnatterpopulation befindet sich während der Durchführung der Gehölzpflegearbeiten in ihrem Winterquartier außerhalb der Kiesinseln, weshalb nicht von einer Beeinträchtigung der Population auszugehen ist

Im Vorfeld der Gehölzpflegearbeiten wird in der 46. KW der Zufahrtsweg auf dem Betriebsgelände der Süwag AG (linkes Ufer des Kraftwerkskanals) mit einem Mineralgemisch aufbereitet, so dass die mit der Gehölzpflege beauftragte Firma die Kiesinseln sicher erreichen kann. Ein Abschluss der Gesamtmaßnahme ist in der 49. KW (06.-10.12.) angestrebt.





**WSV.de**

Wasserstraßen- und  
Schifffahrtsverwaltung  
des Bundes

Ansprechpartner für die Gehölzpflegearbeiten im Wasserstraßen-Neubauamt Heidelberg ist: Herr Nikolai Goll (nikolai.goll@wsv.bund.de oder 06221/507-201).

**Über das Wasserstraßen-Neubauamt Heidelberg (WNA HD)**

Das Neubauamt gehört zur Wasserstraßen- und Schifffahrtsverwaltung des Bundes.

Es wurde 2007 als Unterbehörde gegründet, mit dem Auftrag, den Neckar für 135-m-Schiffe befahrbar zu machen.

Zu den zentralen Aufgaben des WNA HD gehören die Sanierung und der Neubau von Wehren, Schleusen, Hochwassersperren und Schleusenkanälen.

Weiterhin errichtet das WNA HD auch Fischaufstiegsanlagen zur Sicherstellung der ökologischen Durchgängigkeit.

[www.wna-heidelberg.wsv.de](http://www.wna-heidelberg.wsv.de)